

Ressort: Politik

Fall Bystron: Stegner fordert Haldenwang zum Handeln auf

Berlin, 19.12.2018, 17:23 Uhr

GDN - Der SPD-Bundesvize Ralf Stegner hat angesichts der Teilnahme des AfD-Bundestagsabgeordneten Petr Bystron an einem Schießtraining mit einer rechtsextremen Organisation in Südafrika den neuen Verfassungsschutz-Präsidenten Thomas Haldenwang zum Handeln aufgefordert. "Wir müssen unsere Demokratie und unsere Grundwerte gegen die Feinde der Demokratie schützen", sagte Stegner dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe).

Das sei die Kernaufgabe des Verfassungsschutzes. "Ich hoffe, dass der neue Präsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz die rassistischen und militaristischen Bewegungen innerhalb der AfD genau beobachten wird", so Stegner weiter. Auch FDP und Grüne reagierten mit scharfer Kritik auf den Fall Bystron. "Dass mit Steuermitteln ein Schießtraining mit einer zweifelhaften Organisation finanziert wird, ist politisch extrem fragwürdig", sagte der FDP-Bundesvize Wolfgang Kubicki der Zeitung. "Denn es stellt sich schon die Frage, was Herr Bystron von seinen am Schießstand erworbenen Fähigkeiten für seine Arbeit im Bundestag gebrauchen kann", so Kubicki weiter. Der Grünen-Fraktionsvize Konstantin von Notz wertet den Vorgang als weiteren Beleg für die rechtsradikale Entwicklung der AfD. "Der Damm zum Rechtsextremismus ist bei der AfD lange gebrochen", sagte von Notz dem "Handelsblatt". Zynisch könne man sagen: "Wenigstens machen weite Teile der AfD aus ihrer Ablehnung unseres Rechtsstaates keinen Hehl mehr", so der Grünen-Fraktionsvize weiter. In jedem Fall aber müsse eine wehrhafte Demokratie "auf solche unverhohlenen Drohungen deutliche Antworten finden".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117231/fall-bystron-stegner-fordert-haldenwang-zum-handeln-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com